

Spendenaufruf (aktualisiert, 09/02/2023)**Erdbeben im Grenzgebiet Türkei/Syrien: Humanitäre Soforthilfe ist das Gebot der Stunde!
Es werden dringend Geldspenden für Erste Hilfe benötigt!****SI protestiert gegen die reaktionäre Ausrichtung der Hilfe durch Erdoğan und Assad und die Bombardements von Rojava: Mensch ist Mensch!**

Das schwere Erdbeben vom frühen Morgen des 6. Februar 2023 erschütterte das Grenzgebiet zwischen dem Südosten der Türkei und dem Nordwesten Syriens. Das Beben forderte inzwischen über 15.000 Todesopfer. Abertausende sind verletzt.

Das Ausmaß der Zerstörung ist unermesslich. Viele Kinder sind unter den Opfern. Auch die unter demokratischer Selbstverwaltung stehende Provinz Rojava in Nordsyrien ist betroffen.

Wir trauern mit den Angehörigen um die Opfer und teilen mit ihnen die Sorgen um die Verletzten, verschütteten und traumatisierten Menschen, egal welcher Nationalität. Hier muss grenzübergreifende Soforthilfe direkt vor Ort organisiert werden.

Was soll aber die heuchlerische Haltung des türkischen Ministerpräsidenten Erdoğan, der Hilfe nach Wahlkampfgesichtspunkten verteilen will und kurdische Gebiete, die ebenso wie türkische Regionen vom Erdbeben betroffen sind, bombardiert? Auch in Syrien werden UN-Hilfsmaßnahmen durch die Assad-Regierung behindert und vorzugsweise in dem Regime genehme Regionen verteilt. Solidarität International e.V. (SI) protestiert gegen diese faschistische „Hilfspolitik“!

Während alle Großmächte, USA, Deutschland und Russland von Hilfe für die Erdbebenopfer reden, schaffen alle schweres Gerät in die Ukraine. Im Erdbebengebiet suchen die Menschen dagegen mit bloßen Händen in den Schutthalden nach weiteren Überlebenden. Schluß mit Kriegstreiberei! Sofortiger Waffenstillstand! International koordinierte Hilfe für die Menschen im Erdbebengebiet in der Türkei und in Kurdistan!

SI bittet um Geldspenden, denn Notfallmedikamente, Verbandsmaterial und anderes müssen direkt vor Ort gekauft werden. SI arbeitet dazu mit dem kurdischen roten Halbmond, Heyva Sor a Kurdistanê, zusammen. Mit Heyva Sor gibt es einen erfahrenen und umsichtigen Partner, mit dem die Mitgliedsorganisation in Solidarität International e.V. (SI), „Medizin für Rojava“, bereits erfolgreich zusammengearbeitet hat, zuletzt bei der Versorgung der Geburtsklinik in Kobanê zur Unterstützung deren laufenden Betriebs.

Spenden bitte auf das Konto von Solidarität International (SI) e.V.

IBAN DE86 5019 0000 6100 8005 84
BIC FFBDEFF
Frankfurter Volksbank
Stichwort: „Erdbeben Türkei/Syrien/Kurdistan“

Anmerkung zum
Spendenstichwort:
Aufgrund von Hinweisen von
Menschen mit Verbindungen
in die Region, haben wir das
Stichwort erweitert.

Sprecher/in:	Renate Radmacher Armin Kolb Ute Kellert	Tel. (0049) 07361/72522 Tel. (0049) 1520 4497230 Tel. (0049) 170/5613977	eMail: renete.radmacher@online.de eMail: AuM_Kolb@web.de eMail: Ute.kellert@posteo.de
Kassierer:	Axel Kassubek Waltraut Bleher	Tel. (0049) 0561/312409 Tel. (0049) 07903/7316	eMail: kassu@t-online.de eMail: waltraut.bleher@t-online.de

SI e.V. ist mit Bescheid des FA Duisburg vom 09.04.2020 als gemeinnützige Körperschaft anerkannt. Eingetragen beim Amtsgericht Duisburg (VR 4690).